



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Sitzungstermin: Dienstag, 06.07.2021

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Sinn, Jordanstraße 2, 35764 Sinn

Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Anwesend

Vorsitz

Christoph Herr

Mitglieder

Steffen Hedrich

Lina Horst

Dennis Koob

Michael Krenos

Silke Meißner

Rainer Staska

Vertretung für:
Bettina
Lebershausen

Vertretung für:
Andrea Biermann

Mitglieder des Gemeindevorstands

Hans-Werner Bender

Carl-Philip Flick

Stefan Gerth

Sabine Reucker

Arno Seipp

Verwaltung

Mario Bernhardt

Abwesend

Mitglieder

Andrea Biermann

entschuldigt

Bettina Lebershausen

entschuldigt

Tagesordnung

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.08.2020
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.06.2021
- 4 Wahl der/s Schriftführerin/s und der Stellvertreter/innen für den Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales XIX/028
- 5 Vorstellung der Caritas über die Arbeit des Freiwilligenzentrums XIX/079
- 6 Interfraktioneller Antrag Dreiklang - Fr. Adrian (HSGB) wird digital zugeschaltet XIX/053
- 7 Vorstellung des geplanten Anbaus des Katholischen Kindergartens in Sinn XIX/082
- 8 Suche nach einem neuen Standort für den Fußballkäfig in Fleisbach im Rahmen der Fortschreibung des Spielplatzkonzepts XIX/081
- 9 Bekanntgaben und Verschiedenes

Protokoll

Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Christoph Herr, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.08.2020

Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Niederschrift damit genehmigt ist.

Abstimmungsergebnis: -

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.06.2021

Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Niederschrift damit genehmigt ist.

Abstimmungsergebnis: -

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

4 Wahl der/s Schriftführer/in/s und der Stellvertreter/innen für den Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

XIX/028
geändert beschlossen

Beschluss

Der Ausschuss wählt

1. Herrn Steffen Kasper zum Schriftführer,
2. Herrn Mario Bernhardt zum ersten Stellvertreter und
3. Frau Gabriele Ortmann-Schelp zur zweiten Stellvertreterin.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

5 Vorstellung der Caritas über die Arbeit des Freiwilligenzentrums

XIX/079
geändert beschlossen

Frau Dr. Insa Deeken und Herr Kevin Georg stellen ihre Arbeit anhand einer Präsentation vor.

Kenntnisnahme

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis, dankt für die gute Zusammenarbeit und beschließt die Fortsetzung der Kooperation zu einem Jahresbeitrag von 3.600 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

6 Interfraktioneller Antrag Dreiklang - Fr. Adrian (HSGB) wird digital zugeschaltet

XIX/053
geändert beschlossen

Zu diesem TOP wird Frau Ulrike Adrian vom HSGB per Videokonferenz zugeschaltet. Bürgermeister

Bender stellt die aktuelle Situation vor. Frau Adrian gibt daraufhin ihre rechtliche

Einschätzung ab.

Punkt 1 des Antrags ist wie folgt formuliert:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass durch das „3-Klang-Projekt“ das Heim Mayer im Storchenweg weder in seinem Bestand gefährdet, noch in seinen Erweiterungsplänen behindert

wird.

Sie weist darauf hin, dass dieser Punkt zu unbestimmt formuliert ist, da bspw. eine Vermietung

von Wohnungen für Senioren, oder bauliche Aktivitäten eines anderen Anbieters bereits eine Konkurrenz für das bestehende Seniorenheim darstellen können. Weiterhin sieht sie durch den beabsichtigten Schutz dieses Heims einen Verstoß gegen die Neutralitätspflicht der Kommunen nach Art. 20 GG und den Vorschriften des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb. Diese Unbestimmtheit und der Neutralitätsverstoß führen nach Auffassung von Frau Adrian zur Rechtswidrigkeit dieses Punkts.

Punkt 2 des Antrags ist wie folgt formuliert:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Gemeindevorstand beauftragt wird, die BeSitzung

des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales vom 06.07.2021

Seite: 6/8

darfsanalyse hinsichtlich des "3-Klang-Projektes" fortzuschreiben, da sich die Situation aus Sicht der Gemeindevertretung in den Bereichen Pflege, barrierefreies Wohnen zu Gunsten der Gemeinde Sinn verbessert hat. Über das Ergebnis ist die Gemeindevertretung in der nächsten Sitzung zu informieren. Anschließend behält sich die Gemeindevertretung eine strategische Neuausrichtung vor.

Hierzu führt Frau Adrian aus, dass auch hier eine Unbestimmtheit besteht, da nicht näher definiert ist, welche Bedarfe wie ermittelt werden sollen.

Punkt 3 des Antrags ist wie folgt formuliert:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung in der Gemeinde Sinn als Teilbereich des „3-Klangs“ höchste Priorität hat und deshalb als erstes zu behandeln ist.

Eine politische Festlegung auf eine erhöhte Priorität der ärztlichen Versorgung hält Frau Adrian für unproblematisch. Allerdings stünde eine solche im Widerspruch zu Punkt 1, da hierdurch die ärztliche Versorgung über das Thema „Senioren“ gestellt wird.

Weiterhin würde entgegen § 66 HGO eine unbestimmte Beschlussfassung entstehen, in welcher für den Gemeindevorstand nicht zu erkennen ist, was tatsächlich umgesetzt werden soll.

Frau Adrian schlägt abschließend vor, erst in die Planung einzusteigen, wenn konkrete Vorstellungen

zur Umsetzung bestehen. Danach könne man immer noch Schwerpunkte setzen.

Sie empfiehlt, dass man sich nicht durch frühzeitig gefasste Beschlüsse in seinen Handlungsspielräumen

einengt. Der Ausschuss dankt Frau Adrian für ihre Einschätzungen.

Nach ausführlicher Diskussion wird festgestellt, dass der fraktionsübergreifende Antrag und die Einigkeit zu diesem Thema grundsätzlich sehr begrüßt wird, aber nach der rechtlichen Einordnung eine Neuformulierung erfolgen soll. Außerdem wird vorgeschlagen, dass Frau Gül vom Pflegeheim Mayer in das Verfahren eingebunden wird und den politischen Gremien ihre Erweiterungspläne vorstellen soll. Ferner soll mit den bereits vorhandenen Investoren geklärt werden, ob dort weiterhin Interesse besteht.

Beschlussempfehlung

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt der Gemeindevertretung den vorliegenden Beschlussvorschlag nicht zu beschließen, da der Antrag teilweise unbestimmt ist. Stattdessen wird empfohlen, die Betreiberin des Seniorenheims Mayer in die nächste Sitzung des Ausschusses einzuladen und den Beschlussvorschlag anschließend nach den rechtlichen Vorgaben neu zu formulieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

7 Vorstellung des geplanten Anbaus des Katholischen Kindergartens in Sinn

**XIX/082
geändert beschlossen**

Bürgermeister Bender stellt die Planungen vor und gibt bekannt, dass die ursprünglich veranschlagten Planungskosten von 30.000 € nicht ausreichen. Diese betragen Stand jetzt etwa 48.000 €.

Die bestehende Vereinbarung mit der Katholischen Kirche legt eine Kostenbeteiligung der Gemeinde von 50%, sowohl für die Planungs- als auch die Baukosten, fest. Die Baukosten sind, ebenfalls Stand jetzt, mit 350.000 € veranschlagt.

Beschlussempfehlung

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt der Gemeindevertretung sich zur Hälfte an den Planungskosten des Anbaus zu beteiligen.

Über die 50% Beteiligung bei den Baukosten in Höhe von zurzeit veranschlagten 650.000 € wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden. Ferner wird empfohlen, die Vertragsverlängerung bei der baulichen Umsetzung mit der Katholischen Kirche zu vereinbaren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

8 Suche nach einem neuen Standort für den Fußballkäfig in Fleisbach im Rahmen der Fortschreibung des Spielplatzkonzepts

**XIX/081
geändert beschlossen**

Bürgermeister Bender berichtet, dass alle bisher angedachten Standorte an Einsprüchen der Anwohner gescheitert sind. Auch im Ortsteil Edingen konnte kein geeignetes Grundstück gefunden werden.

Herr Staska schlägt ein Grundstück unterhalb des Fleisbacher Friedhofs am Regenüberlaufbecken vor. Dies wäre zwar im Außenbereich, würde aber keine Anwohner stören.

Ein zweites in Frage kommendes Grundstück würde am Pfädchen gegenüber der Bärenklause liegen. Bürgermeister Bender teilt mit, dass der Eigentümer bereits angefragt wurde und abgesagt hat.

Herr Seipp verweist auf einen früheren Antrag zur Anlegung eines Spiel-/Bolzplatzes im Neubaugebiet. Hierfür war seinerzeit ein gemeindeeigenes Grundstück vorgesehen, auf dem sich jetzt eine Streuobstwiese befindet. Das Grundstück wurde laut Bürgermeister Bender allerdings als Ausgleichsfläche für das Neubaugebiet herangezogen.

Herr Hedrich regt an, ein passendes Grundstück im Fleisbacher Gewerbegebiet zu suchen, falls die beiden o. g. alternativen Standorte auch nicht zur Verfügung stehen sollten.

Sofern sich in Fleisbach und Edingen partout keine Standorte finden lassen, schlägt Herr Krenos vor, einen weiteren in Sinn, ggf. auf dem Gelände des TV Jahn, zu suchen, damit der bereits vorhandene Fußballkäfig wenigstens genutzt wird.

Herr Herr bringt noch das Waldschwimmbad als mögliche Alternative ins Gespräch.

Beschlussempfehlung

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt dem Gemeindevorstand eine erneute Standortsuche für die Errichtung des Fußballkäfigs in allen Ortsteilen einzuleiten. Hierzu sollen auch die Sinner Nachrichten genutzt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

9 Bekanntgaben und Verschiedenes

Herr Staska weist darauf hin, dass das Projektbüro Landesauszeichnung Soziales Bürgerengagement die diesjährige Landesauszeichnung „Soziales Engagement“ ins Leben gerufen hat. Vereine können verdiente Mitglieder hierfür noch bis zum 15. September anmelden.

Vorsitz:

Christoph Herr

Schriftführung:

Mario Bernhardt